

Aufgaben und Lösungen zu Kapitel A.

Arbeitsvorhaben:

Etwas machen wollen (S. 6/7)

A.
Arbeitsvorhaben:
Etwas machen wollen

Gedankenspiele über Sinnhaftigkeit, Produktion, Regeln damit, etwas Platz zu lassen und ihn dann zu verschütten. Am Anfang steht der Wunsch oder der Auftrag „etwas zu machen“, z. B. ein Landschaftsbild zu malen, ein Portrait zu fotografieren, eine Tierstatue zu modellieren, ein Logo zu entwerfen.

Teil A hier dabei und stellt beispielhaft 21 gestalterische Arbeitsvorhaben vor.

Sieh alle Aufgaben an! Sie sind eine kleine Herausforderung, sind anregend zu lesen und können Ihnen helfen, die Aufgaben zu verstehen. Teil C ist ein Kompendium der Aufgaben, ein Überblick über alle Aufgaben im Arbeitsbuch. Die Aufgaben sind in der Reihenfolge der Aufgaben angeordnet. In der ersten Spalte sind die Aufgabennummern angegeben. In der zweiten Spalte sind die Aufgabenbeschreibungen angegeben. In der dritten Spalte sind die Aufgabenbeschreibungen angegeben. In der vierten Spalte sind die Aufgabenbeschreibungen angegeben.

Was ist das Ziel? Sie sollen die Aufgaben verstehen und sie lösen. Sie sollen die Aufgaben verstehen und sie lösen. Sie sollen die Aufgaben verstehen und sie lösen.

Das Bild „Melencolia I“ zeigt einen Künstler, der nachdenkt. Er ist umgeben von verschiedenen Gegenständen, die auf seine Tätigkeit hinweisen. Er hat eine Kugel in der Hand und eine Waage vor sich. Er ist auch mit einem Kompass und einem Zirkel ausgestattet. Er ist auch mit einem Buch und einem Zylinder ausgestattet. Er ist auch mit einem Korb und einem Korb ausgestattet. Er ist auch mit einem Korb und einem Korb ausgestattet.

Aufgaben

1] Beschreiben und analysieren

Schau dir das Bild auf S. 7 des Arbeitsbuches genau an und fertige auf einer Fotokopie des Bildes ein „Bildmapping“ mit verschiedenfarbigen „Notizkärtchen“ und Pfeilen an (vgl. z.B. Arbeitsbuch, S. 30):

- a] Es finden sich insgesamt **vier Lebewesen (Personen und Tiere)** im Bild. Welche? Notiere deine Überlegungen auf den vier roten Notizkärtchen. Ordne diese dem Dürer-Bild zu, indem du Pfeile in das Bild einzeichnest, die auf die entsprechenden Personen und Tiere deuten.
- b] Welche **acht Handwerkszeuge** liegen bereit? Zu welchem Handwerksberuf gehören sie? Halte deine Überlegungen auf den acht orangefarbenen Notizkärtchen fest und ordne diese ebenfalls durch Pfeile, die auf die Gegenstände deuten, der Grafik von Dürer zu.
- c] Es gibt noch andere Dinge im Bild, die eher der Wissenschaft als dem Handwerk zugeordnet werden können. Finde diese **sieben Dinge der Wissenschaftskategorie** heraus und beschrifte auch hier den Kupferstich von Dürer mit Hilfe der sieben blauen Notizkärtchen.

- d] Außerdem sind **zwei Bereiche der Natur** zu sehen. Kennzeichne sie mit grünen Notizkärtchen und Pfeilen.
- e] Es gibt auch **sechs „sonstige“ Gegenstände**, die keinem der bisher genannten Themen direkt zuzuordnen sind. Kennzeichne sie mithilfe weißer Notizkärtchen und Pfeile.

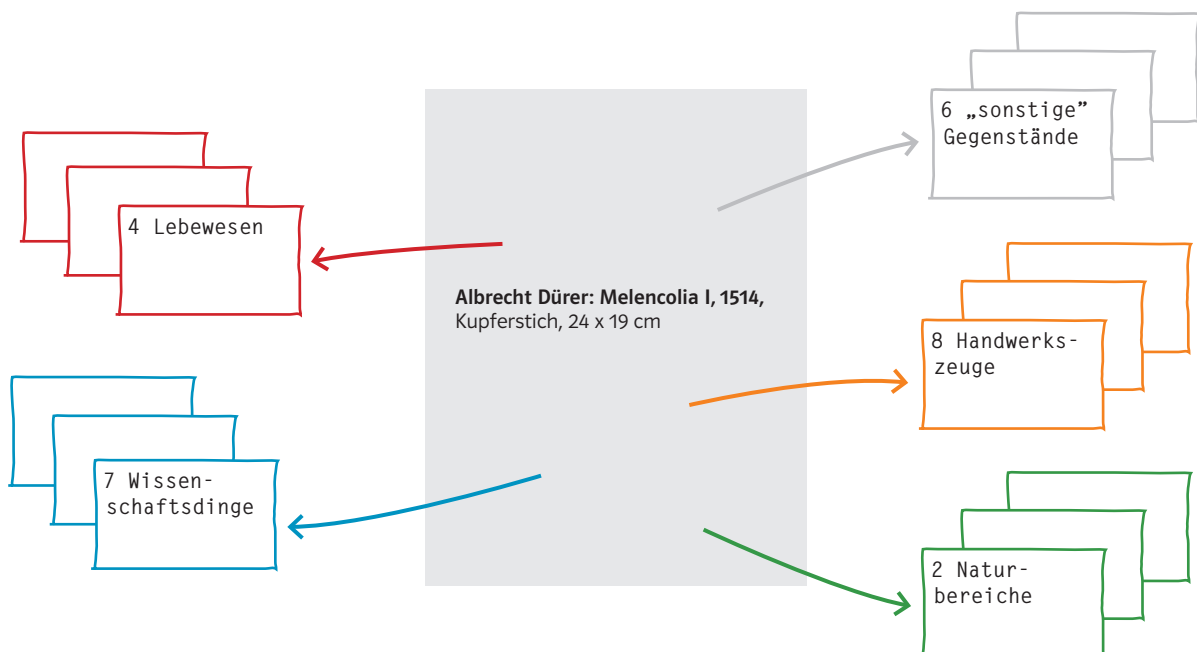
2] Vergleichen

Vergleiche den Kupferstich mit dem Foto auf S. 6 im Arbeitsbuch, das den Künstler Henry Moore in seinem Atelier zeigt. Was haben die beiden Bilder miteinander zu tun? Worin liegen die Gemeinsamkeiten, worin die Unterschiede?

3] Nachdenken und beurteilen

Das Bild „Melencolia I“ wird häufig als ein verschlüsseltes Selbstbildnis des Malers Albrecht Dürer (1471 – 1528) gedeutet. Es enthält Gegenstände insbesondere aus Handwerk und Wissenschaft, die unordentlich herumliegen und nicht benutzt werden. Der Engel denkt nach. Was er vorhat ist schwer, es belastet ihn, und er hat noch nicht den Mut zur Arbeit gefasst. „Melancholie“ ist ein früher gebräuchliches Wort für „Schwermut“, „Depression“.

Welches künstlerische Werk würdest du gerne in Angriff nehmen? Schau dir die Aufgaben A 1 – A 21 im Arbeitsbuch an. Welche Aufgabe lockt dich am meisten?



1] Beschreiben und analysieren

Labels pointing to the image:

- Stern mit Licht-ring (Saturn)
- Fledermaus mit Schriftband
- Landschaft mit Meer, Bergen und Stadt
- Mehreckiger Körper (geometrisches Modell?)
- Feuer mit Schmelztiegel
- Schleifstein
- Schlafender Hund
- Tintenfass mit Federkasten
- Kugel (geometrisches Modell?)
- Zange
- Streichmaß (Schreiner-Werkzeug)
- Hobel
- Säge
- Lineal
- Nägel
- Leiter
- Waage
- Sanduhr (Stundenglas)
- fensterloses Gebäude
- Glocke
- Magisches Zahlenquadrat
- Kranz
- Großer „Engel“ mit aufgestütztem Kopf
- Kleiner Engel mit Schreibrtafel
- Zirkel und Buch
- Schlüssel
- Mundstück eines Blasebalgs

Albrecht Dürer: Melencolia I, 1514, Kupferstich, 24 x 19 cm

- Legende:
- 4 Lebewesen (Personen und Tiere)
 - 8 Handwerkszeuge
 - 7 Dinge der Wissenschaftskategorie
 - 2 Bereiche der Natur
 - 6 sonstige Gegenstände

Kapitel A. Arbeitsvorhaben: Etwas machen wollen (S. 6/7)

Lösungen (Fortsetzung)

2] Vergleichen

Henry Moore sitzt bei der Arbeit in seiner Werkstatt (Atelier). Er hat seine Arbeit kurz unterbrochen und sieht den Fotografen an. Er hat schon viele Plastiken geschaffen, die z.T. ordentlich in Regalen aufgeräumt sind, z.T. noch unordentlich herumstehen. Außerdem sind Werkzeuge und Materialien zu sehen.

Der Engel in der „Melencolia I“ hat seine Arbeit unterbrochen oder noch gar nicht angefangen. Er ist Wissenschaftler und Handwerker zugleich. Vielleicht ist er ein Architekt, der gerade an einem Gebäude baut (Leiter!) und schwierige Berechnungen anstellt. Seine Arbeit scheint wesentlich komplizierter und vielfältiger zu sein als die des Bildhauers.

3] Nachdenken und beurteilen

Was auch immer man künstlerisch arbeiten will: Man benötigt eine Idee und einen genauen Plan (vgl. Arbeitsbuch, Teil B). Außerdem muss man die richtigen Werkzeuge und Materialien zur Verfügung haben und die entsprechenden Verfahren beherrschen (vgl. Arbeitsbuch, Teil C). Vor allem aber braucht man Zeit, Mut und Geduld...

Hinweis für Lehrende:

Im KUNST Lehrband 3 (S. 43/44) finden sich zwei genaue kunstwissenschaftliche Beschreibungen zu Dürers Kupferstich.